

Die Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen (KatHO NRW) mit den Abteilungen in Aachen, Köln, Münster und Paderborn ist bundesweit die größte staatlich anerkannte Hochschule in kirchlicher Trägerschaft. Sie bereitet auf der Grundlage des christlichen Menschen- und Weltbilds durch praxisbezogene wissenschaftliche Lehre auf Berufe des Sozialwesens, des Gesundheitswesens und des kirchlichen Dienstes vor. In diesem Zusammenhang nimmt sie auch Forschungs- und Entwicklungsaufgaben wahr.

An der **Abteilung Münster** ist im Fachbereich Sozialwesen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Professur für Soziologie** (Bes. Gr. W2) zu besetzen.

Das Lehrgebiet umfasst neben der Allgemeinen Soziologie schwerpunktmäßig die Themengebiete „Soziale Ungleichheiten und Sozialstrukturanalyse“, gerne auch „Migrationssoziologie, für die Studiengänge Soziale Arbeit und Heilpädagogik. Wünschenswert ist ein intersektioneller Blick. Von besonderer Bedeutung sind mikro- und makrosoziologische Ansätze der strukturellen Ursachen und Auswirkungen von sozialen Ungleichheiten auf individuelle und kollektive Lebenslagen sowie Chancen sozialer Teilhabe.

Erwartet werden neben fundierten soziologischen Kenntnissen auch methodische Kompetenzen in der empirischen Sozialforschung, insbesondere der quantitativen Forschung, sowie der Nachweis von Lehr- und Forschungserfahrung in einem der genannten Themengebiete.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die

- Lehrveranstaltungen in den Studiengängen der Sozialen Arbeit und Heilpädagogik (Bachelor und Master „MA Netzwerkmanagement in der Sozialen Arbeit“; „MA Teilhabeorientierte Netzwerke in der Heilpädagogik“) durchführt,
- auch zur Realisierung englischsprachiger Vorlesungen/Seminare bereit ist,
- Praxisforschung, Praxistransfer und Praxiskooperationen in die Lehre aktiv einbringt,
- sozial kompetent ist und gerne im Team und Projekten arbeitet.

Weiterhin wird erwartet:

- die Bereitschaft zur Mitwirkung in den Kollegialorganen,
- Forschungserfahrung und die Beteiligung an angewandter Forschung und Entwicklung,
- die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit,
- das Engagement in Gremien der Selbstverwaltung der Hochschule.

Einstellungsvoraussetzungen sind:

Die Bewerber/innen müssen die Voraussetzungen des § 36 Hochschulgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (HG) erfüllen (abgeschlossenes einschlägiges Hochschulstudium, qualifizierte Promotion, pädagogische Eignung, mindestens 5-jährige berufspraktische hauptberufliche Tätigkeit nach Studienabschluss, davon mindestens 3 Jahre außerhalb des Hochschulbereiches). Die Bewerber/innen sollten der Katholischen Kirche angehören, sich mit den Zielen der Katholischen Kirche und der Hochschule identifizieren und ihre Verantwortung als Christen wahrnehmen. Schwerbehinderte erhalten bei gleicher Eignung den Vorrang.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, lückenlosem Nachweis der Hochschulausbildung, Nachweis der bisherigen beruflichen und nebenberuflichen Tätigkeit und ggf. Schriftennachweis bis zum 24.09.2019 an die

Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen,  
Der Rektor – Personalsache – Wörthstraße 10, 50668 Köln

Auskunft erteilt Herr Weiler unter Telefon 0221/7757-609

Weitere Informationen zu der Stelle finden Sie auf unserer Homepage unter <https://karriere.katho-nrw.de/jobposting/2b1ff6c2f55350053700236f77e17469e2ce545a>

Die der Bewerbung beizufügenden Personalbögen finden Sie unter dem Link [www.KatHO-NRW.de/personalboegen/](http://www.KatHO-NRW.de/personalboegen/)